

Niederschrift

über die Sitzung des Sonderausschusses "Hohes Haus" der Gemeinde
Hohenhorn am Montag, dem 24.08.2009, 19.45 Uhr, in Hohenhorn, Twiete
(Feuerwehrgerätehaus) - Nr. 2/2009, wun

Anwesend: **Vorsitzender Thomas Ludolphi**
 stellv. Vorsitzender Adolf Heidelmann
 Mitglied Alexander Haß, zugleich als Protokollführer
 Mitglied Heinz Schlottau
 Mitglied Ralf Wittkamp
 stellv. Mitglied Rita Böswetter

Es fehlen: Mitglied Jürgen Franck
 Mitglied Enno Wiarda

Außerdem: Bürgermeister Hans-Jürgen Meinert
 Gemeindevertreter Hauke Peters
 Gemeindevertreter Ralf Landwehr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31.03.2009 - Nr. 1/2009
3. Planung am/im Gebäude (Pflichtenheft)
4. Verschiedenes

Zu TOP 1. Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Thomas Ludolphi, eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses um 19.45 und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Das Protokoll schreibt Alexander Haß.

Zu TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31.03.2009 - Nr. 1/2009

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3. Planung am/im Gebäude (Pflichtenheft)

Der Ausschussvorsitzende berichtet über den aktuellen Baufortschritt: Die Arbeiten der Dachdecker, Klempner (außer Heizung) sind abgeschlossen. Die Verkabelung, der Fenstereinbau und die restlichen Maurerarbeiten stehen kurz vor dem Abschluss.

Es soll dem Gemeinderat empfohlen werden:

1. Fußbodenbeläge: (einstimmig)

Saal 1+2 (außer unmittelbar vor und hinter Tresen), Buffetraum: **PVC-Belag der Firma objectflor, Expona Design, Holznachbildung „Medium Birch“**

Sanitärräume, Küche, Vorbereitungsraum, Eingangsbereich, Flur, im Saal vor und hinter Tresen: **Fliesen**

Bürgermeisterbüro, Wehrführerbüro, Obergeschoss: **Linoleum**

Zudem soll geklärt werden, ob die Verlegung von PVC Böden in öffentlichen Gebäuden erlaubt ist (Feuergefahr).

2. Gardinen: (4 ja, 1 nein, 1 Enthaltung)

Gardinenstoff der Firma G+K Gardinen, Muster „18“, (terracotta)

3. Außenanlagen: (einstimmig)

- Pflasterung mit Allverbundbetonstein der Feuerwehrezufahrt, der Zufahrt zum Haupteingang bis zum nördl. Ende des Schulvereinraums, und des Behindertenstellplatzes. Pflasterung des Fußgängerbereichs vor dem Haupteingang mit kontrastierendem Material.
- Belag der Feuerwehroparkplätze, Zufahrt zu Feuerwehroparkplätzen und der weiteren Parkplätze: Schotter (begradigt und verfestigt).
- Nicht gepflasterte Bereiche ums Haus mit Betonplatte (75x50 cm).
- Feuerwehrstein mit hinterpflanztem Amberbaum an Spitze von Zu- und Abfahrt.
- Drei Flaggenmasten auf Fläche vor dem Saal (Rasen). Boden um Fahnenmasten und Zuweg verfestigt mit Schotter.
- Abtrittkästen vor Haupteingang, Nebeneingang, Feuerwehreingang und Saalaußentüren.
- Kleine Mauer mit Zinkblechabdeckung als Sichtschutz für Mülltonnen nördlich des Haupteingangs.
- Sitzbank und Fahrradständer (3x) nördlich des Haupteingangs.
- Hausnummer an Südwand (evtl. beleuchtet).

Zu TOP 4. Verschiedenes

Die Umbenennung des Ausschusses in Sonderausschuss „Gemeindehaus“ anstatt „Hohes Haus“ wird einstimmig genehmigt.

Tresen: Der Bau des Tresens ist nicht in der Gesamtkostenschätzung enthalten. Die Kosten liegen bei ungefähr € 12.000,- brutto. Der Gemeinderat muss über den Bau noch abstimmen. Der Bürgermeister klärt die rechtliche Lage in Bezug auf die Nutzung einer Zapfanlage (Vermietung/Hygiene).

Dieselfass: Das vorhandene Dieselfass kann auch im neuen Gemeindehaus verwendet werden.

Heizung: Die Heizung wird aus drei Heizkreisen bestehen:

- Saal 1/2, Sanitärräume, Flur, Bürgermeisterbüro
- Feuerwehrebereich, Gemeindewerkstatt
- Obergeschoss

Vermietung: Der Bürgermeister erhält Vermietungsrichtlinien von Gemeindehäusern aus drei verschiedenen Gemeinden als Orientierung zur Erstellung unserer.

Die Einweihung des Gemeindehauses wird voraussichtlich im November stattfinden.
(Am 01.11.09 ist eine Feuerwehrveranstaltung in der Nachbargemeinde Worth)

Die nächste Versammlung soll Mitte September 2009 direkt auf der Baustelle am Ebersoll stattfinden.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

gez. Thomas Ludolphi
Vorsitzender

gez. Alexander Haß
Protokollführer